

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0206/2022
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	03.05.2022	Beratung
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	14.06.2022	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Umsetzung der Maßnahme des Abwasserbeseitigungskonzeptes Gladbacher Straße

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung empfiehlt dem Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften die Umsetzung der Maßnahme des Abwasserbeseitigungskonzeptes „01.01.256 Gladbacher Straße RRB A 11“ wie beschrieben zu beschließen.

Kurzzusammenfassung:

Risikobewertung:

(Kein Risiko absehbar)

Auswirkungsübersicht Klimarelevanz:

keine Klimarelevanz:	positive Klimarelevanz:	negative Klimarelevanz:
		Das Projekt hat aufgrund des hohen Beton- und Stahlbedarfs negative Auswirkungen auf das Klima.

Weitere notwendige Erläuterungen:

(nicht erforderlich)

Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
konsumtiv:					
investiv:	x			0€	4.220.000€
planmäßig:	x				
außerplanmäßig:					

Weitere notwendige Erläuterungen:

(nicht erforderlich)

Personelle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Einsparungen:	Einstellungen:
planmäßig	x		
außerplanmäßig:	x		
kurzfristig:	x		
mittelfristig:	x		
langfristig:	x		

Weitere notwendige Erläuterungen:

(nicht erforderlich)

Sachdarstellung/Begründung:

Das Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Bergisch Gladbach ist am 19.03.2021 im Hauptausschuss beschlossen worden und beinhaltet ca. 134 Einzelmaßnahmen.

Das Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach (AWW) unterhält im Stadtteil Bensberg eine Kanalisation im Trenn- und Mischsystem mit Einleitung des nicht klärpflichtigen Abwassers aus der Mischwasserkanalisation in den Saaler Mühlenbach. Die planungsgegenständliche Einleitstelle ist Inhalt des Mischsystems und trägt die Einleitstellenummer A 11 RÜB11 Gladbacher Straße. Für die Einleitstelle liegt eine Einleiterlaubnis bis zum 01.08.2022 vor.

Die o.g. Einleitstelle stellt den Zulauf des nicht klärpflichtigen Abwassers aus dem Regenüberlaufbecken „RÜB 11 Gladbacher Straße“ in das Gewässer dar. Der Ablauf erfolgt in den Saaler Mühlenbach.

Gemäß der Bezirksregierung Köln ist aus wasserwirtschaftlicher Sicht – BWK M7-Nachweis – eine Rückhaltung vor Einleitung zu planen. Das bedeutet, dass für die A11 idealerweise 1.200 m³ Rückhaltevolumen mit einer maximalen Einleitmenge von 100 l/s (n=1) zu erreichen sind.

Der Auftraggeber hat im März 2021 eine Machbarkeitsstudie zur Umsetzung von Lösungskonzepten mit unterschiedlichen Ansätzen in den örtlichen Gegebenheiten erarbeiten lassen. Es werden hierüber Abstimmungen mit der Bezirksregierung Köln hinsichtlich der bauzeitlichen Abwasserhaltung mit Mischwasserbehandlung geführt.

Im Rahmen der weiteren Planung kann gegebenenfalls ein Neubau RÜB mit einem reduzierten Rückhaltevolumen und somit eine Verringerung der Kosten weiterverfolgt und umgesetzt werden.

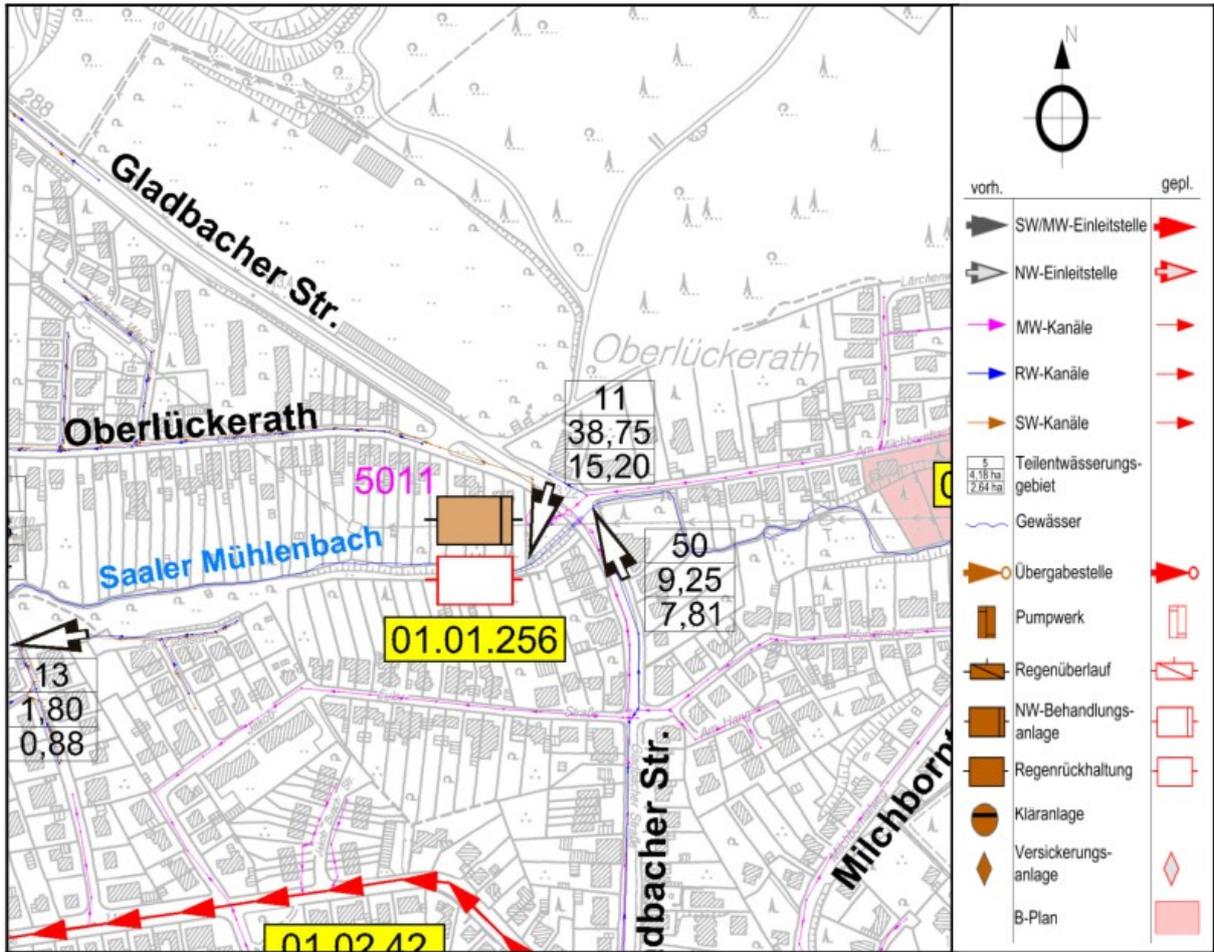


Abbildung 1 - Auszug aus Lageplan (unmaßstäbliche Darstellung)

1. Kostendarstellung

	Kosten netto	Kosten brutto	Bemerkung
Planungskosten	534.454 €	636.000 €	
Geotechnik/Vermessung	35.630 €	42.400 €	
Baukosten	2.850.420 €	3.392.000 €	
Sonstiges	142.521 €	149.600 €	
Zwischensumme		4.220.000 €	
Gesamtkosten		4.220.000 €	

Tabelle 1 Kostenschätzung - Angaben gemäß ABK + Abschätzungen Projektsteuerung

	Anteil Gesamtsumme für		Gesamtkosten
	Bautechnik	E-Technik	
Nutzungsdauer in Jahren	40	10	
Kosten	3.798.000 €	422.000 €	4.220.000 €
jährlich			
Abschreibung	94.950 €	42.200 €	137.150 €
Verzinsung 3,5%	132.930 €	14.770 €	147.700 €
Geschätzter Aufwand Unterhaltung			6.000 €
Summe Jahreskosten			290.850 €

Tabelle 2 Folgekostendarstellung- Angaben der Projektsteuerung

Die Maßnahme ist im Wirtschaftsplan unter der **I-Nummer: 78024705** aufgeführt. Bei den hier aufgezeigten Kosten handelt es sich lediglich um einen Kostenrahmen im Zuge der Bedarfsermittlung und demzufolge sind sie auch nur bedingt belastbar. Die Kostengenauigkeit wird im Laufe der fortschreitenden Planung kontinuierlich zunehmen.

Strategische Zielsetzung

Handlungsfeld: Erhalt der städtischen Infrastruktur, Sicherheit, Umwelt

Mittelfristiges Ziel: Stadtentwässerung gemäß allgemein anerkannten Regeln der Technik, berücksichtigt integrativ ökologische und ökonomische Aspekte

Jährliches Haushaltsziel: Gebührenstabilität (Abwasser)

Produktgruppe: 108.11.780

